



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Christian Sikora

Donnerstag, 16. Oktober 2014

Antrag

Betrifft: Bezirk Eggenberg: Kernstockwarte umbenennen!

Es ist einfach unglaublich, aber leider noch immer wahr: Zahlreiche Grazer Straßennamen und Sehenswürdigkeiten erinnern noch immer an Anhänger des Nazi-Faschismus. Sehr viele „Persönlichkeiten“ waren bekennende Nazis, manche sogar schon vor 1938 Mitglieder der NSDAP.

Deshalb hat man sich im Grazer Gemeinderat zu Jahresbeginn darauf geeinigt, eine HistorikerInnenkommission einzurichten, die die historische Belastung von Straßennamen in Graz untersucht.

Ob Straßen und Plätze umbenannt oder aber mit erklärenden Zusatztafeln ausgestattet werden, ist eine Frage der politischen Mehrheitsfindung im Gemeinderat. Außer Streit sollte aber stehen, dass es nicht bleiben kann, wie es ist. Nicht nur Straßen und Plätze sind es aber, die nach Nazis und ihren Wegbereitern benannt sind, sondern etwa auch die Kernstockwarte im XIV. Grazer Bezirk, die den Namen des Autors des Hakenkreuzliedes trägt. So beschloss erst in seiner letzten Bezirkssitzung auch der Eggenberger Bezirksrat, die Stadtverwaltung zu einer Umbenennung der Warte zu veranlassen. Dieser Beschluss ist ein wichtiges Signal!

Ich stelle deshalb namens des KPÖ–Graz Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag

Die Verantwortlichen des Magistrates Graz werden ersucht, zusammen mit der HistorikerInnenkommission die Umbenennung der Kernstockwarte in Graz Eggenberg zu veranlassen.